



Es gilt das gesprochene Wort!

**Haushaltsrede 2022
Markus Oesterlein
JU Fraktionsvorsitzender Kreistag**

Kreistagssitzung 30.05.2022, 9:00 Uhr

Sehr geehrter Herr Landrat,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

heute beschließen wir einen Rekordhaushalt. Einen Haushalt, der zum ersten Mal an die 100 Millionen reicht und der unseren Landkreis nachhaltig prägen und positiv verändern und gestalten wird. Danke hierfür an die Verwaltung und besonders an den Kämmerer und den Landrat.

Wir können so einen Rekordhaushalt verabschieden, weil wir ein starker Landkreis sind: Mit starken Gemeinden, einer starken Industrie und starken Bürgerinnen und Bürgern, die gemeinsam zu einer Umlagekraftentwicklung beitragen, die weit überdurchschnittlich ist.

Wo wir noch gedacht haben, dass die Coronapandemie uns vor nie dagewesene Herausforderungen stellt, merken wir nun, was ein völkerrechtswidriger Krieg in Osteuropa für uns bedeutet. So hat dieser unmittelbar Auswir-

kungen auf unser Leben und vor allem auf unsere Industrie. Eine nie dagewesene Inflation, Verknappung von Rohstoffen und Probleme in der Energieversorgung sind Probleme, die sich nun stellen. Auch wenn dies im Vergleich zu dem Leid, welches die ukrainische Bevölkerung erfährt, eigentlich nichts ist, kann dies auch unsere wirtschaftliche Situation nachhaltig negativ verändern.

Ich bin der Bayerischen Staatsregierung und unseren Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Jonas Geissler sowie unserem Landrat Klaus Löffler für Ihren Einsatz dankbar, dass sie sich gemeinsam für einen Rettungsschirm für unsere Glasindustrie einsetzen.

Wir leisten als Kreistag unseren Beitrag für einen starken Landkreis, indem wir investieren. Unser Vermögenshaushalt wächst um fast 40 % und macht somit mehr als 20 % des Gesamthaushaltes aus. Diese Investitionsquote kann sich sehen lassen.

Und wir investieren langfristig in die Zukunftsthemen. Bildung und Wohnen. Mit unserem Lucas-Cranach-Campus Kommunalunternehmen besitzen wir ein Handlungsinstrument, mit dem wir diese Themen angehen. Und dies so effizient, dass wir die Kreisumlage nicht - wie angekündigt - um 1,5 Punkte erhöhen müssen, sondern ein

Punkt reicht. So bleiben auch die Gemeinden, Märkte und Städte handlungsfähig.

Auch im Bereich der Mobilität zeigt sich, welcher Segen das Mobilitätskonzept ist. Wir sind dem gesamten Gremium dankbar, dass das von uns beantragte 50 / 50 Taxi einstimmig verabschiedet wurde. Dies ist eine perfekte Ergänzung für das laufende Mobilitätskonzept. Dies zeigen auch die ersten Rückmeldungen, die wir erhalten haben. Das ist Ergebnis einer Politik von und für junge Menschen.

Und diese zukunftsausgerichtete Politik für die nächsten Generationen sieht man auch bei der Schuldenpolitik. Erfreulich ist, dass wir keine Kredite 2021 aufnehmen mussten. Jetzt schauen wir mal, was wir heuer an Zuweisung von beantragten Fördermitteln bekommen und ob bzw wie viel Kredit wir bei dem starken Investitionsprogramm überhaupt aufnehmen müssen. Die Politik des verantwortungsvollen Haushaltens führt zu dem Spielraum, den wir jetzt benötigen – für die Investitionen der Zukunft.

Wir sind dem Landrat dankbar, dass er mit Weitblick unseren Landkreis steuert und mit seiner zukunftsausgerichteten Politik dieses Investitionsprogramm mit seiner Verwaltung stemmen wird. Wir können dementsprechend dem vorgelegten Haushalt nur zustimmen.